

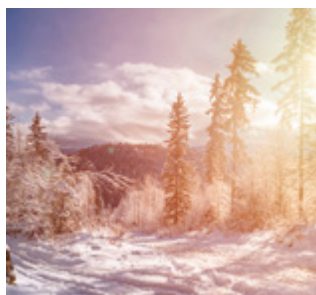
Tipps-for-Trips Reisemagazin

Das Reisemagazin für Deutschland und die schönsten Orte auf der Welt



Vulkane, Drachen und eine Hochzeit

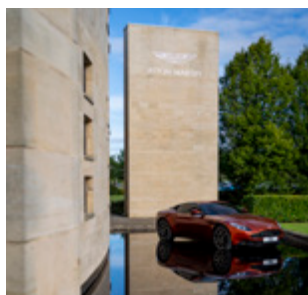
Eine exquisite Kreuzfahrt
durch Indonesien



Reise
in den Winter



Reise
Ideen für Sylvester



Lifestyle
Werkbesuch bei Aston
Martin



Hotel
Das Adler Inn
Tyrol Mountain Resort

Lesen wo immer Sie gerade sind!

Ganz gleich
ob am PC, am
Laptop oder
Tablet -
blättern Sie im
neuen
Tipps-
for-
Trips
Reisemagazin



Tipps-for-Trips - E-Paper für PC, Laptop
und Tablet

einfach downloaden unter
www.tipps-media.eu/shp



Impressum

Herausgeber

Gottfried Pattermann

Herausgegeben in

D-84056 Rottenburg an der Laaber

Redaktion und Verlag:

Verlag

Tipps - for - Trips - Reisemagazin erscheint im

Tipps Medien und Verlag UG

(haftungsbeschränkt)

Amtsgericht Landshut HRB 9946

Redaktion

Friedhofstr. 3 a, 84056 Rottenburg an der Laaber

Telefon: +49 (0)8781-2034048

Email: redaktion@tipps-for-trips.de

Internet: www.tipps-for-trips.de

Leitender Redakteur:

Gottfried Pattermann, gop.

Mitarbeit:

Willi Walter /wiv

Gerhard Willibald Prechtinger/gwp

Melitta Kiss/mek

Barbara Kagerer/bk

Daniel Jauslin, Schweiz/dja

Anzeigen:

Bernd Kirchdörfer/Media Marketing

Tel.: +49(0)7251-69 466

Mail: bernd.kirchdoerfer@tipps-for-trips.de

Gültige Anzeigenpreisliste: 1/2019

Fotonachweis:

Umschlagseite : Die Insel Komodo, Indonesien

© Danaan - stock.adobe.com

Alle Texte und Bilder unterliegen dem Urheberrecht. Die Bilder enthalten den entsprechenden Copyright-Vermerk.

Jede Kopie bedarf der Genehmigung des
Urhebers/Rechteinhabers

Einzelpreis: 6,50 Euro zzgl. Versandkosten

Ausgabe 12.2019 / Heft Nr. 64 / 9. Jahrgang

ISSN: 2192-7558

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Mit dieser Ausgabe unseres Magazin entführen wir Sie auf die andere Seite unseres Globus' - nach Australien und in die Timor-See.

Wir berichten über eine Kreuzfahrt auf der Luxusyacht True North, die Georg Berg, Chefreporter unseres Partners „First-Row-Society“ erlebt und darüber geschrieben

Der Winter kommt - wir haben Ihnen einige Ideen für Reisen in die „weiße Pracht“ zusammengestellt.

Sylvester alleine zuhause - Nein Danke! Wir haben einige Ideen für Sie zusammengestellt - und klappt es heuer nicht, auch nächstes Jahr gibt es ja wieder den 31. Dezember.

Und wieder haben wir auf unseren Erkundungen schöne und empfehlenswerte Hotels gefunden, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten.

In der Rubrik „Oasen“ berichten wir über zwei schöne Hotels an der Costa Brava - als Tipp fürs nächste Jahr. Und dann möchten wir Ihnen ein Hotel vorstellen, das wir Ihnen ans Herz legen wollen: das Hotel Lamm in Kastelruth - ein sehr schönes Hotel!

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen auch diesmal

Ihr

Gottfried Pattermann, Chefredakteur

TIPPS FÜR REISEN

Unser Titelthema:

Vulkane, Drachen und eine Hochzeit

Eine exquisite Kreuzfahrt durch die indonesische Inselwelt

6

Reise in den Winter

26

Das Tannheimer Tal

Ski Arlberg

das Beste von Österreichs Skibergen

28

32

Dachstein West

Familien herzlich willkommen

34

Auf die sanfte Tour

durchs Südtiroler Ahrntal

36

Köstliche Winterzeit

in der Silberregion Karwendel

38

Winterurlaub auf Long Island/New York

Vier gute Gründe dafür

40

10 Destinationen für Alleinreisende

über Weihnachten und Sylvester

42

An Sylvester noch nichts vor?

Ob Helsinki, Dresden, Warschau, Den Haag oder Berlin

Hier lohnt sich eine Nacht an Sylvester

46

Mit Hotels.com zurück in die Swinging Sixties

in Hollywood

50



LIFESTYLE-TIPPS

„The final Countdown“

Aston Martin Rapide

54

Zu Besuch bei Aston Martin Lagonda

Ein Werksbesuch

58

HOTEL-TIPPS

Hotel Bergblick im Tannheimer Tal

31

Adler Inn - Tyrol Mountain Resort

64

Fabelhafter Wellnesswinter - Hotel Schiestl

68

Drei Tipps für fantastische Feiertage

76

Romantikwinter im Land der drei Zinnen

70

Hotel Asterbel

Hotel Hohe Gaisl

72

74

Winter auf die sanfte Tour

Hotel Sun Valley in Wolkenstein

76

Seiseralp - Europas größte Hochalm

Ein Schneedorado für jeden Wintersportler

78

Mittelalterlicher Adventszauber in Meran

Hotel Castel Rundegg

80

Puradies in Leogang

Designhotel und Premium-Chalets im Schnee

81

OASEN

Costa Brava - Hotels für Liebhaber

84

Hostal de la Gavina

Alabriga Home Suites

Hotel Lamm in Kastelruth

das Hotel für gepflegten Advent- oder Skiurlaub

92

RUBRIKEN

Impressum

Inhalt

Tipps für Bücher

3

4

96

Deutschland. deine Wälder

Bergmenschen

98

Vorschau

98



Vulkane, Drachen und eine Hochzeit

Eine exquisite Kreuzfahrt durch Indonesien: Die australische Luxusyacht der True North Adventure Cruises geht in malerischen Buchten vor Anker und bietet ihren Gästen aufregende Landausflüge und Tauchgänge in den artenreichsten Gewässern der Erde. Wir begegnen freundlichen Menschen und gefährlichen Tieren. Wir fliegen über aktive Vulkane, spüren aber nicht den Tsunami, der zugleich die Nachbarinsel heimsucht.

TEXT UND BILDER VON: GEORG BERG/ FRONTROWSOCIETY.NET

Reise in den Winter

DAS TANNHEIMER TAL

WINTERSPORT UND FREIZEITSPASS AUF DREI EBENEN

Ein idyllisches Tal mit sechs Skigebieten, 140 Loipenkilometern und 81 km geräumten Winterwanderwegen. Das Tannheimer Tal im Norden Tirols hat viel zu bieten. 16 Kilometer lang ist das „schönste Hochtal Europas“, wie es ein Schriftsteller lobte, und es ist ein kleines feines Wintersportparadies. Das Tannheimer Tal begeistert Sportler, Genussmenschen und Naturliebhaber wie auch Familien auf drei Ebenen. Auf der 1. Ebene im Tal mit Winterwandern und Langlaufen über die 2. Ebene am Berg mit Skifahren, Rodeln und Schneeschuh- bzw. Winterwandern in der Höhe bis zur 3. Ebene in der Luft mit faszinierenden Perspektiven von oben mit Ballon oder Gleitschirm.

Das klingt sehr romantisch und ist fast rekordverdächtig. Im Tannheimer Tal hat jedes Dorf ein eigenes Skigebiet. In dem 16 Kilometer langen Tal – wenige Fahrminuten von der Grenze zu Bayern entfernt – locken Lifte und Abfahrten in Nesselwängle, in Grän am Füssener Jöchle, in Tannheim am Neunerköpfe, in Zöblen, Schattwald und Jungholz. Insgesamt 55 Pistenkilometer, davon die meisten leicht bis mittelschwer. Vom Hotelbett zum Lift sind es nur sehr kurze und vor allem stressfreie Wege. Aber das ist nur eine von vielen besonderen Qualitäten dieses beschaulichen Tals.

Sportlich oder gemütlich beim Langlaufen und Winterwandern auf der 1. Ebene

Was die Gäste in den sechs Orten besonders lieben, das sind die Winterwanderungen von Dorf zu Dorf über den breiten

Talboden vorbei an alten Bauernhöfen und romantischen Kapellen. Mehr als 80 Kilometer umfasst das Netz an Winterwanderwegen. Ganz unten im Tal breitet sich auch ein exzellentes Loipennetz aus. Insgesamt 140 Loipenkilometer stehen zur Wahl von malerischen Spuren zum landschaftlich reizvollen Vilsalpsee bis zur Rennstrecke des berühmten SKI-TRAIL Langlaufmarathons Mitte Januar. Das Tannheimer Tal hat auch das Prädikat

„Loipengütesiegel des Landes Tirols“, das nur den besten Langlaufregionen verliehen wird. Ein weiterer Pluspunkt: die Loipen starten meist direkt vor der Haustür. Wer unterwegs eine Pause machen will, setzt sich einfach in den Ski-bus, der für die Inhaber der Gästekarte gratis ist. Oder wie wäre es mit ganz klassischem Eislaufen auf dem herrlich gelegenen Haldensee oder Eisstockschießen oberhalb am zugefrorenen Bloderteich? Winternostalgie auf Tiroler Art.



Schöne Aussichten und starke Abfahrten auf der 2. Ebene

Jeden Tag in einem anderen Skigebiet fahren und das mit sehr kurzen Anfahrten. Das macht das Tannheimer Tal wirklich einmalig. Zur Wahl stehen das Neunerköpfe bei Tannheim mit sportlichen und besonders aussichtsreichen Pisten, dann die Krinnenspitze mit vier Liften und der längsten Naturrodelbahn in der Region. Neben am Füssener Jöchle bei Grän gibt es exzellente Pulverschneehänge auf der Jochalpe. Jungholz ist mit seinen breiten und übersichtlichen Abfahrten direkt am Dorfrand ideal für Familien. Die Rohrnenspitze und das Wannenloch lassen die Wahl zwischen einer sportlichen FIS-Abfahrt und entspannten breiten Carvingpisten. Schneesicher sind die Gebiete alle. Immerhin beginnen sie auf rund 1.100 Meter Höhe und reichen hinauf bis auf knapp unter 2.000 Meter. Auf der 2. Ebene fühlen sich auch die Winterwanderer wohl. Der präparierte Weg am Neunerköpfe zum größten Gipfelbuch der Alpen auf 1862 Metern Höhe ist auch wegen des eindrucksvollen Ausblicks ein unvergessliches Erlebnis. Von der Bergstation Füssener Jöchle gelangt man auf einem Winterwanderweg zum Panoramainformator, welcher umfassend über die umliegende Bergwelt informiert. Ab der Bergstation der Doppelsesselbahn Krinnenalpe in Nesselwängle geht es auf einem präparierten Winterwanderweg mit schöner Aussicht übers Tannheimer Tal zur Edenalpe. Rauf kommt man mit den jeweiligen Bergbahnen direkt vom Tal aus. Beliebt sind auch Schneeschuhtouren abseits der Straßen durch die stille Winterlandschaft. Zum Winter gehören zünftige Rodelausflüge. Acht Rodelbahnen hat das Tannheimer Tal zu bieten. Die meisten sind eher kurz und einfach und damit auch für Ungeübte und Kinder gut geeignet. Am Haldensee gibt es eine Bahn mit Flutlicht. Und die Hütte oder das Gasthaus für den Einkehrschwung ist bei den Bahnen auch nicht weit.

Die 3. Ebene: Glücksgefühle von oben mit grandiosen Aussichten

Die Bergbahn am Neunerköpfe nutzen auch die Gleitschirmflieger, die bei entsprechender Thermik das Tannheimer Tal aus der Vogelperspektive erleben. Gäste, die selbst keine Gleitschirmpiloten sind, können dieses beeindruckende Erlebnis bei einem Tandemsprung hautnah miterleben. Und es geht noch mehr. Die Ballonfahrer, die seit einem Vierteljahrhundert jedes Jahr im Januar in das Tal pilgern,





KÖSTLICHE WINTERZEIT

IN DER SILBERREGION KARWENDEL

Die Silberregion Karwendel ist bekannt für ihre ureigenen Rezepte, vor allem jene, die im Advent in aller Munde sind. Süßes Schwarzbrot und flaumiges Gebäck finden stets regen Anklang.

Der „Aufmacher“ der spätherbstlichen Genüsse sind die Migala, ein süßes Schwarzbrot mit Rosinen und einer streng geheimen Gewürz-Mischung. Die gibt es ausschließlich ab September bis Ende Jänner. Das Rezept wird gehütet wie ein Schatz und von Generation zu Generation weitergegeben. Verkauft werden die Migala von den Traditions-Bäckereien in der Silberregion Karwendel in Form von Zeilen, damit man einzelne Stücke einfach abbrechen kann. Gegessen werden sie zur Jause und vor allem zum Frühstück mit Butter und Kaffee. Um den eigentlichen Ursprung der Migala ranken sich Geschichten. Die vom Missgeschick eines Bäckerlehrlings, der versehentlich Zeltengewürz und Korinthen in den Brotteig mischte, ist nur eine von vielen..

Radln, Stollen und Teig-Kramperl

Neben den Migala zählen auch die Thomasradln zum vielgeliebten Traditionsgebäck in der Silberregion Karwendel. Früher wurden sie am Thomastag (21. Dezember) gegessen, im Laufe der Zeit wanderten sie im Kalender nach vorne und landeten zwischen Lebkuchen, Nüssen und Mandarinen im Nikolaussack. Mittlerweile ist das flaumige Germteiggebäck ab Anfang Dezember für etwa drei Wochen erhältlich. Der Teig wird mit Anis, Zitronenschalen und ein wenig Topfen verfeinert, damit die Radln länger saftig bleiben. Aus zwei Strängen werden kleine Stücke abgeschnitten, zu 30 Zentimeter langen Nudeln und danach zu zwei gegengleich gerollten Schnecken geformt. Zwei dieser Doppelschnecken werden übereinandergelegt und gebacken. Noch heiß be-



streicht man sie dick mit Zuckerwasser. Zu den weiteren süßen Versuchungen in der Silberregion Karwendel zur Adventszeit gehören aber auch handgemachte Stollen, Zelten, Kekse und der typische Brioche-Krampus.

Tiroler Weihnacht, die nach Kindheit riecht

Wenn am ersten Weihnachtsfeiertag alle Aufregungen des Heiligen Abends der Gemütlichkeit Platz gemacht haben, wird in der Silberregion Karwendel aus Tradition eine mit Gemüse-Serviettenknödeln gefüllte Kalbsbrust kredenzt. Der typische Festtagsbraten brutzelt von morgens bis mittags im Ofen und wird in großer Runde am festlich gedeckten Tisch verspeist, gemäß Originalrezept mit Karfiol als Beilage. Die Alternative dazu ist die traditionelle Ofenleber. Für sie werden Schweinsleber, Herz und Lunge faschirt, mit Kartoffeln, Eiern, Zwiebeln, Semmeln, Knoblauch, Mehl und ein paar Gewürzen gemischt, im Schweinsnetz zu einem Braten geformt und in den heißen Ofen geschoben. Wenn sich der Duft im Hause verbreitet, wissen alle dass es schon bald Zeit für das Festmahl ist.

www.silberregion-karwendel.com



«The final Countdown»

Aston Martin Rapide AMR

Ein Brite aus Gaydon namens Aston Martin Rapide hat seinen letzten grossen Auftritt – als AMR (Aston Martin Racing) Version mit giftig grünen Akzenten. Entweder Mann liebt ihn oder Frau verzieht das Gesicht ob dem infernaln Auftritt

BY DANIEL JAUSLIN



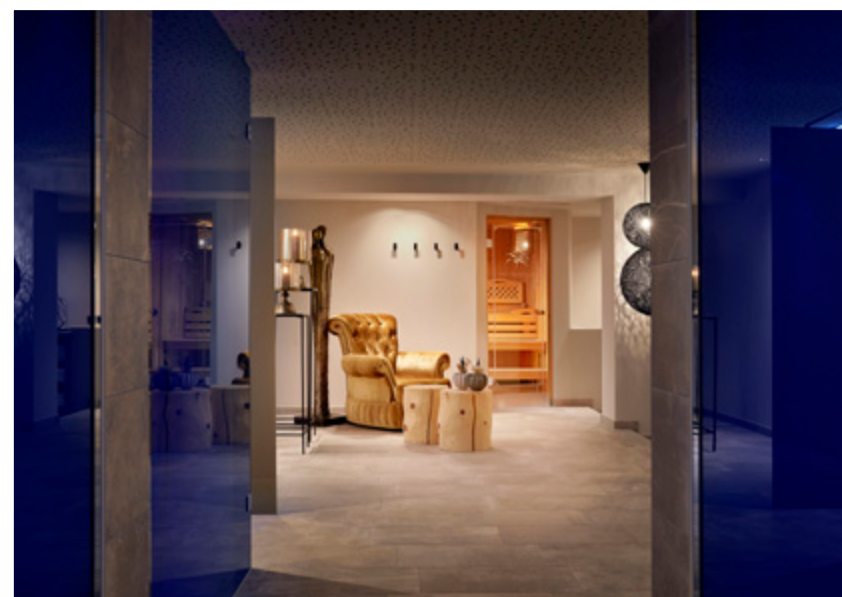


ADLER INN - TYROL MOUNTAIN RESORT

NEUES MOUNTAIN RESORT FÜR BEKENNENDE WINTERFANS

Am 13. Oktober 2019 eröffnete das neue Das Adler Inn – Tyrol Mountain Resort – ein lässig-lebensfrohes Resort für Berg- und Spa-Genießer. „Nur“ Skifahren war gestern. Das Adler Inn toppt den Tiroler Winter mit einmaligem Winterspaß und puren Naturerlebnissen. 1000 Prozent Schneegarantie am Hintertuxer Gletscher lassen die Skifahrer und Snowboarder entspannt den Skiurlaub planen. Wer zum Jahresausklang das neue Adler Inn kennenlernen möchte, der taucht inmitten der Zillertaler Berge in eine idyllische Advent- und Weihnachtszeit ein. So viel sei verraten: Am Abend leuchten Winterwanderern die Fackeln den Weg. Anni Stock, die Gastgeberin, soll die köstlichsten Weihnachtskekse backen – wer will, ist in der Backstube mit dabei. Von der winterlichen Ter-

rasse bis zur Lounge verwandelt sich das Adler Inn in eine zauberhafte Weihnachtswelt. Wenn der Heilige Nikolaus in Hintertux Halt macht und die grimmigen Krampusse durch den Ort ziehen, werden Besucher des Weihnachtsmarkts Zeuge einer alten vorweihnachtlichen Tradition. Bei Familie Stock verbringen Groß und Klein besinnliche Weihnachten. Das Hotelzimmer schmückt ein „privater“ festlicher Weihnachtsbaum. Gemütlichkeit kehrt beim Nachmittagskränzchen mit hausgemachtem Fruchtbrot, heißen Kastanien, süßen Keksen und fruchtigem Punsch ein. Am Heiligen Abend kommen alle zu einem exklusiven Gala-Menü zusammen. Heimische, weihnachtliche Klänge untermalen das Festessen – bevor ein Zauberer seinen großen Auftritt hat. Zu Silvester zeigt das Adler Inn, wie es fei-



ern kann. Direkt vor dem Resort ist ein großes Klang-Feuerwerk geplant. DJ und Party, Silvestergala, Mitternachtsbuffet und Neujahrsbrunch am 01. Jänner – 2020 wird würdig begrüßt.

200 Prozent die Berge erleben ...

Das neue Adler Inn – Tyrol Mountain Resort im Zillertal bringt die verschneiten Berge näher. Fünfmal in der Woche geht es mit dem Skiguide des Hauses zu den schönsten Plätzen und Skiabfahrten der Region. Von Jänner bis April 2020 lohnt es sich, das Bett etwas früher zu verlassen. Um 8 Uhr ziehen der Guide und seine Hotelgäste als allererste ihre Skispuren in die jungfräulich präparierten Pisten. Wer das Besondere sucht, dem sind im Rahmen der geführten Bergerlebnisse des Ad-

ler Inn einzigartige Skisafaris, Tiefschneeerlebnisse, Ski-Challenges und Gletscher-Einblicke garantiert. Im Natureispalast am Hintertuxer Gletscher begeben sich Neugierige in die wunderbare Welt tief unter die Skipiste. Sie erkunden eine begehbare Gletscherspalte mit magischen Eis-Stalaktiten, riesigen funkelnden Eiskristallen, gefrorenen Wasserfällen und sogar einem Gletschersee. Direkt am Resort beginnt die sonnige 28 Kilometer lange, bestens präparierte Langlaufloipe. Die ausgebildete Naturführerin und Gastgeberin Anni Stock kennt die schönsten Schneeschuhwanderungen und lädt zu Nachtrodelpartien und romantischen Laternenwanderungen. Der Hotelshuttle bringt die Skifahrer zur Piste, direkt beim Hotel startet der kostenlose Skibus, die Skipässe gibt es bequem an der Hotelrezeption.

Romantik-Winter im Land der Drei Zinnen

Zwei besondere Hotels können wir Ihnen vorstellen:

Am Tor zum Naturpark Fanes-Sennes-Prags, dem Pragser Wildsee und den berühmten Drei Zinnen, liegt das Mountain Refugium Hotel Asterbel. Das Haus mit Südtiroler Flair in Prags ist zu jeder Jahreszeit eine Topadresse für Naturliebhaber. Und das Berghotel Hohe Gaisl auf der Plätzwiese ist eines der am schönsten gelegenen Wohlfühlhotels in Südtirol. Das Hotel atmet Alpinismus-Geschichte und verzaubert seine Gäste mit herrlicher Ruhe und der Panoramalage auf einer der beeindruckendsten Hochalmen der Dolomiten

VON GOTTFRIED PATTERMANN

COSTA BRAVA HOTELS FÜR LIEBHABER

Die Costa Brava - die wilde Küste im Nordosten Spaniens, hat viele Gesichter. Steile Felsen wechseln mit Sandbuchten, viel besuchte und gut bekannte Orte wechseln mit stillen Ecken. An der Costa Brava läßt sich immer wieder Neues entdecken

TEXT VON DANIEL JAUSLIN

An der Sandbucht von S'Agaró, rund 75 Minuten nördlich von Barcelona, liegen zwei 5 Sterne Hotels, welche unterschiedlicher kaum sein können. Ursprünglich sollte an dieser Stelle eine glamouröse Gartenstadt entstehen. Genau genommen ist S'Agaró nämlich gar kein Dorf, sondern eine Ansammlung wunderschöner Paläste direkt an der Küste. Anfang der zwanziger Jahre wurde der berühmte Architekt und Noucentista Rafael Masó für dieses Projekt gewonnen. Das erste Haus, das Masó 1924 in S'Agaró entwarf, ein prächtiges Herrenhaus mit gross angelegtem Garten, war

ein Sommerpalais. Nach und nach entstanden immer mehr wunderschöne Häuser auf grossen, grünen Grundstücken. Die Gebäude sind fast alle mit gotischen oder mittelalterlich wirkenden Details verziert. S'Agaró entwickelte sich bald zu einem «place to be», wie man heute sagen würde. Ein angesagter Hotspot für Künstler, Politiker, Schauspieler und andere Berühmtheiten. Sie kamen hierher um zu feiern, um Bälle und Konzerte zu veranstalten. Dann begann der Spanische Bürgerkrieg. Alle Bauarbeiten wurden eingestellt, das Feiern hatte ein Ende.